

Eptinger *Sonderausgabe 11.04*

Mitteilungs blatt

Publikation der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Eptingen

Redaktion:

Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 18
CH-4458 Eptingen

Telefon:

062 299 12 62

Telefax:

062 299 00 14

Öffnungszeiten:

Mo. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. und Do. 14.00 - 17.15 Uhr

Infos über Eptingen im Internet:

<http://www.eptingen.ch>

E-mail: gemeinde@eptingen.ch

| |
|--|
| <p align="center">Einladung zur Einwohner- und Bürgergemeinde- versammlung am Freitag, 3. Dezember 2004 um 20.00 Uhr im Friedheim</p> |
|--|

Diese Sonderausgabe vom Mitteilungsblatt enthält die Einladung zur Einwohner- und Bürgergemeindeversammlung mit folgenden Unterlagen:

- Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden mit
 - Steuersätzen und Gebühren für 2005.
 - Bemerkungen Gemeinderat zum Budget der Einwohner- und Bürgergemeindekasse
 - Anträge des Gemeinderates
- Grobzusammenzug Voranschläge 2005 der Einwohner- und Bürgergemeindekasse

Wir freuen uns, möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Der Gemeinderat

**Einladung zur Einwohner- und
Bürgergemeindeversammlung am Freitag,
03. Dezember 2004 um 20.00 Uhr im Friedheim**

Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung

- 1. Genehmigung des Protokolls**
der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2004.
- 2. Investitionskredit von Fr. 265'000.- Beteiligung Ausbau
Alters- und Pflegeheim Mülimatt, Sissach**
- 3. Voranschlag 2005 der Einwohnergemeinde Eptingen**
 - a) Steuersätze und Gebühren 2005
 - b) Voranschlag 2005 der Einwohnergemeindekasse
- 4. Finanzplan 2005 – 2009; Kenntnisnahme**
- 5. Hundereglement der Gemeinde Eptingen**
- 6. Verschiedenes**

Traktanden der Bürgergemeindeversammlung

- 1. Genehmigung des Protokolls**
der Bürgergemeindeversammlung vom 23. Juni 2004
- 2. Voranschlag 2005 der Bürgergemeindekasse**
- 3. Verschiedenes**

Ausführungen zu den Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16.09.2004

Traktandum Nr. 1

Gemäss §5 Absatz 2 des Verwaltungs- und Organisationsreglementes der Gemeinde Eptingen, vom 6. September 1996 beantragt der Gemeinderat der Versammlung nur die Beschlüsse der 2. Einwohnergemeindeversammlung 2004 vom 16. September 2004 zu verlesen. Das ausführliche Protokoll kann während den Schalterstunden auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Beschlussprotokoll wurde im Mitteilungsblatt des Monats Oktober publiziert. Beide Protokolle sind auch auf der Gemeindehomepage abrufbar.

Der Gemeinderat beantragt, nur das Beschlussprotokoll zu verlesen.

Investitionskredit von Fr. 265'000.- Beteiligung Ausbau Alters- und Pflegeheim Mülimatt, Sissach

Traktandum Nr. 2

Das Alters- und Pflegeheim Mülimatt, Sissach wird ausgebaut. Die Kosten welche den beteiligten Trägergemeinden berechnet werden betragen Fr. 480.- pro Einwohner - für Eptingen Fr. 265'000. Die Summe wird in 4 Tranchen zahlbar: 20% bei Baubewilligungserteilung (2005), 40% bei Baubeginn (2006), 25% bei Fertigstellung (2006), 15% bei Bauabrechnung (2007). Die erste Tranche für das Jahr 2005 ist im Budget der Investitionsrechnung enthalten.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Investitionskredit von Fr. 265'000 für den Ausbau vom Alters- und Pflegeheim Mülimatt Sissach zuzustimmen.

Steuersätze und Gebühren 2005

Traktandum Nr. 3a

Voranschlag 2005 der Einwohnergemeindekasse

Traktandum Nr. 3b

Die Steuersätze und Gebühren bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die entsprechenden Gebühren und Steuersätze finden Sie in der folgenden Tabelle.

Dem Mitteilungsblatt ist ein Grobzusammenzug des Budgets 2005 beigelegt. Der detaillierte Voranschlag 2005 kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden oder von der Homepage heruntergeladen werden.

Der Gemeinderat beantragt, die Steuersätze und Gebühren 2005 sowie den Voranschlag 2005 der Einwohnergemeindekasse mit einem Defizit von 48'116 Fr. zu genehmigen.

Steuersätze und Gebühren 2005

| | Budget 2005 | Budget 2004 |
|---|------------------------|------------------------|
| Steuern | | |
| - Einkommens- und Vermögenssteuern in % des Staatssteuerbetrages | 65.00% | 65.00% |
| - Vergütungszins auf Steuern | gemäss Kanton | gemäss Kanton |
| - Verzugszins auf Steuern | | |
| - Ertragssteuern juristischer Personen in % des steuerbaren Ertrages | 4.50% | 4.50% |
| | Budget 2005 | Budget 2004 |
| - Kapitalsteuern juristischer Personen in % des steuerbaren Kapitals | 0.50% | 0.50% |
| | | |
| Feuerwehr | | |
| - In % des Staatssteuerbetrages ohne Kinderabzug | 9.00% | 9.00% |
| - Mindestbetrag Feuerwehr-Ersatzabgabe | 100.00 Fr. | 100.00 Fr. |
| - Maximalbetrag Feuerwehr-Ersatzabgabe | 300.00 Fr. | 300.00 Fr. |
| | | |
| Kehricht | | |
| - pro Kehrichtmarke | 2.50 Fr. | 2.50 Fr. |
| - pro Containermarke | 45.00 Fr. | 45.00 Fr. |
| | | |
| Grünabfuhr (Kostenerhebung mit Kehrichtmarken) | | |
| - Bündel max. 50 cm Durchmesser, max. 120 cm lang - 2 Marken | 5.00 Fr. | 5.00 Fr. |
| - Container 140l - 2 Marken | 5.00 Fr. | 5.00 Fr. |
| - Container 240l - 3 Marken | 7.50 Fr. | 7.50 Fr. |
| | | |
| Kadaver | | |
| - Pro Kilogramm Kadaver | 1.50 Fr. | 1.50 Fr. |
| <i>Für Unfalltiere und Kadaver aus seuchenpolizeilichen Massnahmen wird keine Gebühr erhoben.</i> | | |
| | | |
| Mäuseentschädigung | | |
| - Die Entschädigung beträgt pro Mäuseschwanz | 1.00 Fr. | 1.00 Fr. |

| | | |
|---|------------|------------|
| Hundegebühren | | |
| - Für jeden ersten Dorfhund pro Haushalt | 50.00 Fr. | 50.00 Fr. |
| - Für ersten Hund auf landwirtschaftlich genutzten Nebenhöfen | 0.00 Fr. | 20.00 Fr. |
| - Für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt | 100.00 Fr. | 100.00 Fr. |
| Wasserbezug | | |
| - Grundgebühr pro Haushalt | 30.00 Fr. | 30.00 Fr. |
| - Wasserbezugsgebühr pro m3 Wasserbezug | 1.40 Fr. | 1.40 Fr. |
| - Wasserzählermiete pro Zähler | 15.00 Fr. | 15.00 Fr. |
| Abwassergebühren | | |
| - Pro m3 Abwasser (Bemessung anhand des Wasserverbrauches) | 2.00 Fr. | 2.00 Fr. |

Bemerkungen des Gemeinderates zum Budget der Einwohnergemeindekasse für das Jahr 2005

Allgemeines:

Trotz grossen SpARBEMÜHUNGEN des Gemeinderates kann der Versammlung kein ausgeglichenes Budget vorgelegt werden. Obwohl auf dringend notwendige Sanierungsarbeiten an den Gebäuden der Einwohnergemeinde verzichtet wird, resultiert aus dem Voranschlag ein Verlust von Fr. 48'116. Da Eptingen kaum Bautätigkeit aufweist, und damit Wachstum fehlt, sind die Steuereinnahmen nahezu konstant. Der grösste Einnahmeposten in Eptingen kommt aus dem Finanzausgleich. Durch den Rückgang der Kinderzahlen (0-11 Jahre) sinkt der Beitrag des Kantons beim gebundenen Finanzausgleich. Insgesamt ist der Finanzausgleich gegenüber dem Vorjahr um 67'000.-- zurückgegangen.

Auf der Aufwandseite steigen die vom Gemeinderat nicht beeinflussbaren Ausgaben, insbesondere für Bildung und soziale Wohlfahrt Jahr für Jahr stark an.

Investitionen

Die Beschaffung einer Strassenwischmaschine sollte sich für die Gemeinde innert wenigen Jahren bezahlt machen. Es können jährlich Honorare durch Fremdreinigung von mehreren Tausend Franken eingespart werden. Die Beschaffung der Wischmaschine wird über die Investitionsrechnung aktiviert.

Zusätzlich dürften im nächsten Jahr die ersten Beiträge an die Erweiterung vom Altersheim Mülimatt in Sissach fällig werden. Für die Gemeinde Eptingen belaufen sich die Kosten auf ca. 265'000 Franken (480Fr./ Einwohner). Davon werden 2005 mit der Erteilung der Baubewilligung 55'000 Fr. (20%) fällig.

Einzelne Bereiche:

| | | |
|---------|--|----------|
| 01 | <i>Legislative und Exekutive</i> | |
| 011.300 | GPK/RPK neu mit Sitzungsgeld, Betrag für Jubiläen, Apéro Gem.vers. | + 2'500 |
| 02 | <i>Allgemeine Verwaltung</i> | |
| 020.301 | Aufgelaufene Überzeit, spezielle Zusatzarbeiten Verwaltung, +10%Pensum | + 24'000 |
| 020.314 | Beschränkung auf minimalsten Unterhalt Friedheim, Verwaltung | - 13'000 |
| 10 | <i>Rechtsaufsicht</i> | |
| 100.318 | BLU Dellen, Vermarktung Geometer | + 20'000 |
| 14 | <i>Feuerwehr</i> | |
| | Neu in Verbund Bölchen, Verkauf und Abschreibung TLF, | |
| 20 | <i>Kindergarten</i> | |
| 200.302 | + 3.5h Pensum, + Erfahrungsstufe | +22'000 |
| 200.461 | Subventionssatz von 58% auf 46% reduziert.- Auswirkung | - 10'200 |
| 21 | <i>Primarschule</i> | |
| 210.302 | + Erfahrungsstufe – ohne Blockzeiten! | + 36'000 |
| 210.305 | Nur Verbuchung Gemeindeanteil (54%) | -24'500 |
| 210.461 | Subvention Besoldung neu 46% statt 58% | + 44'016 |
| 212.352 | Beitrag Kleinklassen und ISF Unterstufe | + 31'340 |
| 24 | <i>Schulliegenschaften</i> | |
| 240.314 | Sanierungen auf notwendigstes beschränkt | -11'500 |
| 25 | <i>Jugendmusikschule</i> | |
| 250.352 | Weniger JMS Schüler | - 10'450 |
| 26 | <i>Sonderschulen</i> | |
| 260.361 | Höherer Beitrag an den Kanton für Sonderschulen | + 7'375 |
| 34 | <i>Sport</i> | |
| 340.314 | Beleuchtung, Isolation, Decke und Lüftung zurückgestellt | |
| 39 | <i>Kirche</i> | |
| 390.331 | Zusätzlich Abschreibung 2004 aktivierte Glockenstuhlsanierung | +3'300 |
| 53 | <i>Sonstige Sozialversicherungen</i> | |
| 530.361 | Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen EL | + 9'000 |
| 530.451 | Ein Teil der EL wird vom Kanton rückerstattet | -1'665 |
| 58 | <i>Sozialhilfe</i> | |
| 585.301 | Asylbetreuung durch externe Firma (6 statt 4 Personen) | +8'500 |
| 585.366 | Unterkunft und Lebensunterhalt Asylanten (+2 Personen) | +21'300 |
| 585.451 | Bundesbeitrag an Unterkunft und Lebensunterhalt Asylanten (+2 Pers.) | -19'170 |
| 62 | <i>Gemeindestrassen/Werkhof</i> | |
| 620.314 | Entwässerung Kamin 2, Stütmauer Röttschürli | |
| 92 | <i>Finanzausgleich</i> | |

| | | |
|---------|---|----------|
| 921.441 | Finanzausgleich war bereits 2004 kleiner wie budgetiert | -30'000 |
| 94 | <i>Vermögens- und Schuldenverwaltung</i> | |
| 942.314 | Sanierung Wohnungen entfällt | - 38'000 |

Finanzplan 2005 – 2009; Kenntnisnahme

Traktandum Nr. 4

Gemäss dem neuen Gemeindefinanzgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, der Einwohnergemeindeversammlung einen Finanzplan zur Kenntnis zu bringen. Beim Finanzplan handelt es sich um ein Führungsinstrument des Gemeinderates das keine Rechtsgültigkeit erlangt. Im Finanzplan sind neben den voraussichtlichen Aufwänden und Erträgen der nächsten 5 Jahre auch die geplanten Investitionen aufgelistet. Der Finanzplan wird anlässlich der Gemeindeversammlung erläutert. Es erfolgt keine Abstimmung.

Hundereglement der Gemeinde Eptingen

Traktandum Nr. 5

Das bestehende Hundereglement der Gemeinde Eptingen aus dem Jahre 1997 genügt den heutigen Bestimmungen nicht mehr. Nach der Revision vom kantonalen Hundegesetz sind auch auf kommunaler Ebene Anpassungen notwendig. Der Gemeinderat hat deshalb das Hundereglement überarbeitet. Die Vorprüfung beim Kanton hat ergeben, dass das Reglement in der vorliegenden Form vorbehaltlos genehmigt werden kann. Das neue Hundereglement kann während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung und im Internet unter www.eptingen.ch (Mitteilungen/Aktuell – Gemeindeversammlungen) bezogen werden.

Der Gemeinderat beantragt das Hundereglement der Gemeinde Eptingen vom 4. Dezember 2004, gültig ab 1. Januar 2005 zu genehmigen.

Ausführungen zu den Traktanden der Bürgergemeindeversammlung

Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 23. Juni 2004

Traktandum Nr.1

Gemäss §5 Absatz 2 des Verwaltungs- und Organisationsreglementes der Gemeinde Eptingen, vom 6. September 1996 beantragt der Gemeinderat der Versammlung nur die Beschlüsse der 1. Bürgergemeindeversammlung 2004 vom 23. Juni 2004 zu verlesen. Das ausführliche Protokoll kann während den Schalterstunden auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Beschlussprotokoll wurde im Mitteilungsblatt des Monats Juli publiziert. Beide Protokolle sind auch auf der Gemeindehomepage abrufbar.

Der Gemeinderat beantragt, nur das Beschlussprotokoll zu verlesen.

Voranschlag 2004 der Bürgergemeindekasse

Traktandum Nr.2

Dem Mitteilungsblatt ist ein Grobzusammenzug des Budgets 2005 beigelegt. Der detaillierte Voranschlag 2005 kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden oder von der Homepage heruntergeladen werden..

Der Gemeinderat beantragt, dem Voranschlag 2005 der Bürgergemeindekasse mit einem Defizit von 2'400 Fr. zuzustimmen.